



Landratsamt Ravensburg, Postfach 1940, 88189 Ravensburg

An die  
Redaktionen von  
Presse, Rundfunk und Fernsehen

**Stabsstelle des  
Landrats**

Ansprechpartner: Selina Nußbaumer

Durchwahl: 0751/85-9250  
Telefax: 0751/8577 9250  
E-mail: [s.nussbaumer@rv.de](mailto:s.nussbaumer@rv.de)

Dienstgebäude: Kreishaus I, Gebäude A  
Friedenstraße 6  
88212 Ravensburg  
Zimmer A 219

Sprechzeiten: Mo – Fr: 8:00 – 12:00 Uhr  
nachmittags:  
Mo – Mi: 13:30 – 15:30 Uhr  
Do: 13:30 – 17:30 Uhr

Datum: 7. Januar 2021

Pressedienst Nr. 155

**Start der Kreisimpfzentren im Land verzögert sich um eine Woche –  
Terminvergabe ab dem 19. Januar 2021**

Kreis Ravensburg - Wie das Sozialministerium heute mitteilt, verzögert sich der Start der Kreisimpfzentren in Baden-Württemberg um eine Woche. Die aktuell in Auslieferung befindliche Impfstofffranche soll noch einmal ausschließlich an die Zentralen Impfzentren geliefert werden, sodass die Kreisimpfzentren nun erst am 22. Januar 2021 an den Start gehen können. „Das ist eine schwierige Nachricht für die Menschen in unserem Landkreis“, kommentiert Landrat Harald Sievers die Pressemitteilung des Sozialministeriums. „Beide Zentralen Impfzentren des Landes in Tübingen und Ulm liegen am Rand des Regierungsbezirks und damit deutlich entfernt vom südlichen Oberschwaben. Unsere Bürgerinnen und Bürger sind daher besonders auf den Start des Kreisimpfzentrums in der Oberschwabenhalle in Ravensburg angewiesen“, so Sievers weiter. Das Kreisimpfzentrum wurde mit Unterstützung zahlreicher ehrenamtlicher Kräfte des THW, der Feuerwehren und der Hilfsorganisationen innerhalb von drei Wochen geplant und realisiert. „Allen Beteiligten gilt mein herzliches Vergelt's Gott“, dankt Harald Sievers den Helferinnen und Helfern.

Eine Impfung erfolgt nur mit Termin. Wer in der Startphase impfberechtigt ist, steht auf der Homepage des Sozialministeriums. Die Anmeldung von Impfberechtigten kann ab dem 19. Januar 2021 telefonisch über die zentrale Telefonnummer des Landes 116 117 (möglichst aus dem Festnetz anrufen) oder online unter [www.impfterminservice.de](http://www.impfterminservice.de) erfolgen. Eine Terminvereinbarung über den Landkreis Ravensburg oder unmittelbar beim Kreisimpfzentrum ist nicht möglich. Bei der Anmeldung werden gleichzeitig die Termine für Erst- und Zweitimpfung vergeben.



Für den administrativen und logistischen Betrieb des Kreisimpfzentrums hat der Landkreis Personal gesucht und in den vergangenen Wochen zahlreiche Unterstützungsangebote erhalten, sodass derzeit kein weiterer Personalbedarf besteht. Medizinisches Fachpersonal, insbesondere impfberechtigtes, wird aber weiterhin dringend gesucht und kann sich gerne direkt bei der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg melden unter [www.kvbawue.de/praxis/aktuelles/coronavirus-sars-cov-2/impfzentren-mitarbeit/](http://www.kvbawue.de/praxis/aktuelles/coronavirus-sars-cov-2/impfzentren-mitarbeit/) . Da für das medizinische Fachpersonal das Land Baden-Württemberg verantwortlich ist, erfolgt dessen Anstellung nicht durch den Landkreis, sondern durch das Sozialministerium.

„Auch wenn sich der Start des Kreisimpfzentrums aufgrund der Entscheidung des Landes leider verzögert, werden Mitte nächster Woche die ersten Impfungen im Landkreis Ravensburg stattfinden. Das Zentrale Impfzentrum in Ulm hat uns heute darüber informiert, dass eines seiner mobilen Impfteams am kommenden Mittwoch im Allgäu mit der Impfung in Pflegeheimen beginnen wird“, berichtet Landrat Harald Sievers weitere Neuigkeiten des heutigen Tages. Bis zum 25. Januar 2021 will das mobile Impfteam aus Ulm danach in neun weiteren Pflegeheimen im Landkreis Ravensburg Impfungen durchführen.